

## Protokoll

der öffentlichen Sitzung (Nr. 13/15-19) des Ausschusses

„Integration, Kultur, Inneres, Soziales“ des Beirates Woltmershausen am 09.05.2019

Ort: Stiftungsdorf Rablinghausen (Dorftreff), Rablinghauser Landstraße 51 a-e, 28197 Bremen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

**Anwesend:** Florian Dietrich, Hermann Lühning, Anja Schiemann, i.V. Edith Wangenheim  
*beratend:* Karin Mindermann

**Fehlend:** Ursula Becker, Mazlum Koc, Nina Schardt, Peter Oswald (e)

**Referent\_innen/Gäste:** Christine Loerke (AWO Soziale Dienste gemeinnützige GmbH, zu Top 2); Claudia Hallensleben (Präventionszentrum der Polizei Bremen, zu Top 3), Christian Holtbrügger (Zentrum für Schule und Beruf), Holger Otto Steen (Schulleiter Oberschule Roter Sand, beide zu Top 4); Doris Paul (Hausleiterin Stiftungsdorf Rablinghausen); Vertreter der Polizei und interessierte Bürger\_innen

**Vorsitz:** Mathias Reimann

**Protokoll:** Sabine Strack, beide Ortsamt Neustadt/Woltmershausen

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### Top 1 – Genehmigung der Tagesordnung

Es wird beantragt das Thema ‚Etablierung des Projektes „BIQ (Bremer IntegrationsQualifizierung) im Quartier“ in Woltmershausen‘ als neuen Top 4 auf die Tagesordnung aufzunehmen.

**Beschluss:** Die Tagesordnung wird mit oben genannter Änderung genehmigt. (einstimmig)

### Top 2 – Vorstellung des Stadtteilplans für ältere Menschen: Woltmershausen

Die Vertreterin der AWO stellt das Projekt „Stadtteilplan für ältere Menschen“ für Woltmershausen anhand einer [Präsentation](#) vor.

Erstmals wurde der Stadtteilplan für ältere Menschen im Jahr 2016 publiziert. Inzwischen ist die Ausgabe vergriffen und es sind diverse Änderungen notwendig. Die Globalmittel für die Neuauflage wurden bereits durch den Beirat in seiner Sitzung am 29.04.2019 bewilligt.

Die Veröffentlichung ist für Februar 2020 geplant. Der Wunsch nach einer digitalen Fassung wird gerne berücksichtigt

### Top 3 – Projekt „SÄM“ zur Prävention von Straftaten zum Nachteil älterer Menschen

Mittels einer [Präsentation](#) erläutert die Vertreterin des Präventionszentrums der Polizei mit welchen Methoden Täter sich das Vertrauen von Opfern im höheren Lebensalter erschleichen und wie man sich dagegen schützen kann. Ebenfalls werden diverse Broschüren und Informationsflyer zur Verfügung gestellt, die später auch im Ortsamt ausliegen werden.

Fragen der anwesenden Gäste wurden beantwortet sowie Erlebnisberichte gehört.

Der Vorsitzende bedankt sich für die ausführlichen Informationen.

### Top 4 – Etablierung des Projektes „BIQ im Quartier“ in Woltmershausen

Die FA-Sprecherin bringt einen Beschlussvorschlag zum geplanten Projekt „BIQ im Quartier“ in Woltmershausen ein und bittet den Vertreter vom Zentrum für Schule und Beruf (zsb) das Projekt vorzustellen.

Anhand einer [Projektskizze](#) erläutert der Vertreter vom zsb wie dieses Projekt junge Geflüchtete und deren Familien mit einem ganzheitlichen Ansatz unterstützen soll. Es handele sich nicht um Sprachkurse, sondern um eine niedrigschwellige familiäre Hilfe. Für das Projekt würden derzeit geeignete Räumlichkeiten an drei bis vier Standorten in Bremen u.a. auch in Woltmershausen gesucht. Erste gute Erfahrungen seien schon in

---

<sup>1</sup> Wegen Ende der Wahlperiode nicht genehmigt.

Findorff gesammelt worden. Ziel sei es, eine Kooperationsvereinbarung mit dem Beirat bzw. anderen Stellen abzuschließen. Darin ginge es hauptsächlich um die ideelle Unterstützung. Mit dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen würde für die Finanzierung über Mittel aus dem Europäischen Sozialfond eine Entscheidung vorbereitet.

Der Schulleiter der Oberschule Roter Sand sagt, in der Schule seien geeignete Räumlichkeiten vorhanden, die die Schule gerne für das Projekt zur Verfügung stellen würde.

Die Beiratssprecherin sieht das Potenzial dieses Projektes und begrüßt ausdrücklich den Standort in Woltmershausen. Es sei großer Bedarf vorhanden.

**Beschluss:**

**Der Fachausschuss „Integration, Kultur, Inneres, Soziales“ des Beirates Woltmershausen spricht sich für eine Etablierung des Projektes „BIQ im Quartier“ in Woltmershausen aus und fordert das Deutsche Rote Kreuz, das Zentrum für Schule und Beruf und die Oberschule Roter Sand auf, einen entsprechenden Kooperationsvertrag für die Umsetzung des Projektes abzuschließen.**

**Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen wird aufgefordert, die Umsetzung des Projektes „BIQ im Quartier“ in Woltmershausen finanziell mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfond zu unterstützen. (einstimmig)**

Begründung: Das bereits unter dem Titel „AVA Ankommen - Verwurzeln - auf eigenen Beinen stehen“ in anderen Stadtteilen Bremens erfolgreich umgesetzte Projekt „BIQ im Quartier“ ist ein mit Mitteln des europäischen Sozialfonds flankiertes Angebot der außerschulischen Jugendarbeit. Das betreuende Projektteam bietet Jugendlichen u.a. Beratung, Kurse, Nachhilfe in den Schulfächern Deutsch, Mathematik/ Englisch und GUP, unterstützt sie bei der beruflichen Orientierung, der Suche nach einem Ausbildungsplatz und bei der Wohnungssuche. Mit der Umsetzung des Projektes an der Oberschule Roter Sand würde ein dringend benötigtes Angebot für die integrative Jugendarbeit in Woltmershausen geschaffen.

**Top 5 – Berichte des Amtes**

- Der Sozialdienst Junge Menschen für den Stadtteil Woltmershausen wird in der Zeit vom 13.05. bis 17.05.2019 eine Schließungswoche durchführen.
- Die neue Broschüre „Älter werden in Bremen“ 2019/20 (mit Bremer Wohnstätten Verzeichnis) ist herausgekommen und über den Kellner Verlag, St.-Pauli-Deich 3 zu beziehen. Ebenfalls ist die Broschüre erhältlich über die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport; den Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und die Seniorenvertretung in der Stadtgemeinde Bremen (Seniorenbüro e.V. Bremen).

**Top 6 – Genehmigung des Protokolls vom 21.08.2018 (Nr. 12/15-19)**

**Beschluss: Das vorliegende Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt. (einstimmig)**

**Top 7 – Verschiedenes**

Die Beiratssprecherin stellt die Hausleiterin des Stiftungsdorfes Rablinghausen – die heutige Gastgeberin – vor und bedankt sich für die stets gute Zusammenarbeit.

---

Anja Schiemann  
Ausschusssprecherin

Mathias Reimann  
Vorsitz

Sabine Strack  
Protokoll